


# Verein landet mit Osternest-Aktion einen Volltreffer

**NEUERUNG** Großenknetener Schützen lassen die Kinder basteln – Arbeiten prämiert



„Osterhase“ Hans Stöckmann (v. l.), Dieter Spille, Willi Kertz und Petra Spille-Kloft überraschten Kinder. BILD: JBN 

## **JBN**

GROßENKNETEN - Beim Osterfeuer standen am Sonnabend in Großenkneten 93 Kinder im Mittelpunkt. Während Helfer versuchten, das nasse Holz mit Bunsenbrennern in Gang zu bringen, warteten die Kinder gespannt auf die Prämierung ihrer selbst gebastelten Osternester. „Einen Preis haben alle Kinder mit ihren Nestern verdient“, so die Schützenvereins-Jury bestehend aus Dieter Spille, Willi Kertz und Petra Spille-Kloft. Es war eine Aktion, die der Festausschuss des Schützenvereins aus Großenkneten zum ersten Mal ins Leben gerufen hatte. Und er landete damit auf Anhieb einen Volltreffer.

Im Vorfeld wurden durch Handzettel die Kinder in den Kindergärten dazu aufgerufen, Osternester zu basteln und in den Großenknetener Geschäften abzugeben. So auch der vierjährige Malte Sengelmann aus Großenkneten, der sich auf die Rückgabe seines Nestes freute, das diesmal mit bunten Eiern und Schokolade bestückt war. Hans Stöckmann, der diesmal als Osterhase verkleidet war, kam mit einer Schubkarre, die mit Ostertüten beladen und vom Gesangverein Großenkneten gespendet wurde. Stöckmann übergab jedem einzelnen Kind das Nest.

Während andere sich am großen Feuer aufwärmten, heizte der Großenknetener Schützen Spielmannszug mit flotten Liedern auf. Für die Älteren gab es Glühwein und Gegrilltes. „Es muss zu Ostern keine Mammutveranstaltung sein, sondern uns ist die Tradition wichtig, und dazu gehören vor allem die Kleinsten“, so Petra Spille-Kloft.

Für alle rund 200 Beteiligten war das Osterfeuer für den Schützenverein Großenkneten wieder einmal ein Höhepunkt im Terminkalender.